



JUDO UNION RAIFFEISEN OSTTIROL

9971 Matrei in Osttirol, Bichlerstraße 10, judo-osttirol@gmx.at, www.union-matrei.at

Spannende Kämpfe bei der 2. Runde des Judo Jugendcups

146 Nachwuchsjudoka der Altersklassen U13, U15 und U17 aus allen neun Tiroler Judovereinen standen vergangenen Sonntag im Rahmen der 2. Runde des Tiroler Judo-Nachwuchscups im „Matreier Tauerncenter“ auf der Matte: Osttirols Judoka zeigten dabei Kampfgeist und so manchen schönen Ippon. Mit 10 Tagessiegen, 7x Silber und 9x Bronze setzte sich die Judo Union Raiffeisen Osttirol auch an die Spitze aller Tiroler Vereine.

In hervorragender Form präsentierten sich an diesem Tag Sarah Lang, Petra Mariacher, Florian Gurschner und Gernot Wibmer, die allesamt Doppelstarts hinlegten und nicht nur ihre Gewichtsklassen in der U15-Kategorie, sondern auch in der nächsthöheren Altersstufe U17 all ihre Konkurrenten besiegen konnten.

Unvergesslich: Eine besondere Erwähnung verdienen die Kämpfe von Sarah Lang in der Altersklasse U17 bis 44 kg. Sarah, die in ihrer Alterskategorie U15 bereits den Tagessieg erkämpfen konnte, musste in U17 gegen die starke Wattenerin Hannah Köll auf die Matte. Durch eine kurze Unachtsamkeit zu Beginn des ersten Kampfes musste sich Sarah in dieser Begegnung geschlagen geben. Im zweiten Kampf gelang Sarah im Golden Score (Verlängerung) eine perfekt ausgeführte Würgetechnik, die ihre Gegnerin zum Aufgeben zwang. In der dritten und alles entscheidenden Begegnung in dieser Klasse und gleichzeitig auch des gesamten Turniers mobilisierte Sarah noch einmal physisch wie psychisch alle Kräfte. Sie schien keine Sekunde an ihrer Riesenchance zu zweifeln. Die Stimmung in der Halle kochte. Lange Zeit war der Kampf dann auch ausgeglichen und keine der Kämpferinnen konnte eine Wertung erzielen. Doch ca. eine Minute vor Schluss gelang Sara ein Traumwurf und ihrer Gegnerin landete mit Ippon auf der Matte. „Das sind Kämpfe, die einem Kämpfer unvergesslich bleiben!“, so der ebenso zufriedene wie stolze Judo-Obmann Jakob Berger, der gemeinsam mit seinem Trainer- und Betreuerstab mit den erbrachten Leistungen seiner Schützlinge und auch mit der Durchführung dieser Cup-Runde mehr als zufrieden sein konnte. Gespannt sein kann man auf das Finale des Jugendcups am 13.11.2011 in Wattens, wo nicht nur die Tiroler Jugendcupsieger 2011, sondern auch gleichzeitig die Tiroler Meister 2011 in den Kategorien U13, U15 und U17 gekürt werden.

Die 10 Tagessieger:

U13: Hofmann Fabian (-28 kg), Hofmann Sabrina (-26 kg)

U15: Lang Sarah (-44 kg), Mariacher Petra (-52 kg), Gurschner Florian (-50 kg); Wibmer Gernot (-60 kg)

U17: Lang Sarah (-44 kg), Mariacher Petra (-52 kg), Gurschner Florian (-50 kg); Wibmer Gernot (-60 kg)

2. Plätze erkämpften:

U13: Waldner Fabian (-28 kg), Berger Sandro (-36 kg), Steiner Lara (-26 kg)

U15: Forcher Matthias (- 50 kg), Bstieler Angelika (-44 kg), Bstieler Carina (- 48 kg)

U17: Makhamaef Sayd (-45 kg)

3. Plätze erkämpften:

U 13: Wolsegger Julian (-30 kg), Mattersberger Lukas (-33 kg), Mattersberger Lukas (-36 kg), Pichler Emanuel (-45 kg), Wallner Nadine (-40 kg)

U15: Gahirat Safi (-60 kg), Oberdorfer Georg (+66 kg), Wallner Michelle (-52 kg),

U17: Oberdorfer Georg (-73 kg)



Gernot Wibmer (im blauen Judogi) legt seinen Gegner Tobias Told vom JZ Innsbruck mit diesem schönen Ippon-Seoinage auf die Matte.



Sabrina Hofmann (rechts) und Lara Steiner (links bzw. im rechten Bild oben) liefern sich einen freundschaftlich-spannenden Fight.



Das erfolgreiche heimische Nachwuchsteam mit Jugendreferent GR Michael Riepler, Trainer Michl Rainer, Judo-Obmann Jakob Berger, SL Stefan Berger und GR Helmut Forcher (v.l.).